

a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Kreis Steinburg  
Der Landrat  
Postfach 16 32  
25506 Itzehoe

Ansprechpartner: Frau Dau  
Telefon: 04821 / 69-608  
Fax: 04821 / 699-608  
E-Mail: dau@steinburg.de

b) **Vergabeverfahren:** Sophie-Scholl-Gymnasium, Am Lehmwohld 43, 25524 Itzehoe,  
4. BA Brandschutzsanierung

**Vergabenummer:** K-STEINBURG-2021-0123

**Auftragsnummer:** 6146/339/Sp/2021

c) **Angaben zum elektronischen Verfahren und  
zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur  
 elektronisch mit qualifizierter Signatur

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein;  
falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur / dem geforderten Siegel  
zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der  
Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- schriftlich

d) **Art des Auftrages**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführungen von Bauleistungen  
 Bauleistungen von Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) **Ort der Ausführung**

Itzehoe

f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Losen**

Neubau von vier Informationsschwerpunkten für drei Raumluftechnischen Anlagen und  
einer Entrauchungsanlage, zusammengefasst bestehend aus zwei wetterfesten  
Lüftungsgeräten mit WRG in Modulbauweise, einem Kompaktlüftungsgerät für  
Innenaufstellung, insgesamt 11 Zonen mit variablen Volumenstromreglern, ca. 14 Stck.  
Brandschutzklappen, 4 Stck. Abluftventilatoren für Digestorien und Chemieschränke, 3  
Stck. Entrauchungsventilatoren. Aufschaltung auf einen Bestands-GLT. Keine  
Demontgearbeiten.

g) **Angaben** über den Zweck der baulichen Anlagen oder des Auftrags,  
wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

**Zweck der baulichen Anlage:** Entfällt

**Zweck des Auftrags:** Entfällt



- m) **Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen**  
entfällt, da digitaler Versand.
- n) **- entfällt -**
- o) **Angebots- und Bindefrist**  
Ablauf der Angebotsfrist am 09.12.2021 um 10:00 Uhr.  
Ablauf der Bindefrist am 07.01.2022
- p) **Angebotsabgabe**  
Adresse für elektronische Angebote: [www.deutsches-ausschreibungsblatt.de](http://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de)  
Anschrift für schriftliche Angebote: Kreis Steinburg  
Der Landrat  
Abt. 031 / Zentrale Vergabestelle  
Langer Peter 27a  
25524 Itzehoe
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**  
deutsch
- r) **Zuschlagskriterien**  
 siehe Vergabeunterlagen.  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggfs. einschließlich Gewichtung gelten:
- s) **Öffnung der Angebote**  
Eröffnungstermin am 09.12.2021 um 10:00 Uhr.  
Ort (Adresse): Langer Peter 27a in 25524 Itzehoe  
Raum:  
Personen, die bei Eröffnung anwesend sein dürfen:  
Bieter und ihre Bevollmächtigten dürfen anwesend sein.
- t) **Geforderte Sicherheiten**  
siehe Vergabeunterlagen
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**  
siehe Vergabeunterlagen / § 16 VOB/B
- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften:**  
siehe Punkt 5 der Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen / Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) **Beurteilung der Eignung**  
**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärung auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen – auch die der Nachunternehmer – auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in der deutschen Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich unter / bei:

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben nach § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, haben **nicht präqualifizierte<sup>1</sup> Unternehmen** einen Nachweis der Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung einzureichen. Sollen zur Ausführung des Auftrags Teilleistungen an einem Nachunternehmer übertragen werden oder sollen bei Auftragsausführung Leiharbeitnehmer beschäftigt werden, ist bei einem geschätzten Auftragswert ab 20.000,00 € netto die Eignung zur Zahlung des Mindestlohn nach § 4 Absatz 1 Satz 1 VGSH auch vom Nachunternehmer oder vom Verleiher von Arbeitskräften abzugeben.

Diese Verpflichtung gilt entsprechend für alle weiteren Nachunternehmer des Nachunternehmers.

Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, müssen die erforderlichen Verpflichtungserklärungen mit Einreichung des Angebots abgeben (§ 4 VGSH).

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfstelle nach § 21 VOB/A:

Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration  
Vergabepflichtstelle  
Düsternbrooker Weg 92  
24105 Kiel

E-Mail: [poststelle@im.landsh.de](mailto:poststelle@im.landsh.de)

Telefon: 0431 / 988-0

Fax: 0431 / 988-2833

**Zusätzliche Angaben:**

---

<sup>1</sup> Zusätzlich zur Eigenerklärung